

Und immer grüßt wie das Murmeltier am Morgen bis in die Nacht der Lug und Trug

Sonderwort von Olaf Thomas Opelt vom 02.03.2022

Hallo Menschen,

heute nur ganz kurz der Hinweis auf mein Schreiben an ARD + ZDF, die wieder einmal ihre wilden Kommissare losgelassen haben, um bei mir der Zwangsvollstreckung zu frönen.

Die wilden Kommissare von mir so genannt, nach den selbsternannten Vollstreckern, die nach dem Anschluss Österreichs an Hitlerdeutschland ab 1938 im Alpenland ohne rechtliche Grundlage ihr böses Werk vollbrachten und jeglichen Andersdenkenden, also nicht nur die jüdisch gläubigen Menschen, um ihr Hab und Gut gebracht haben, um sich selbst und das Hitlerregime zu bereichern.

Aber was will ich weiter reden, lest euch bitte durch, was ich den Halunken in einem offenen Brief mitzuteilen hatte.

Olaf Thomas Opelt

[Staatsrechtlicher Bürger der DDR](#)

Reichs- und Staatsangehöriger

Mitglied im Bund Volk für Deutschland

Bundvfd.de

Olaf Thomas Opelt

Siegener Straße 24

08523 Plauen/V.

Bundvfd.de



Wann greift eine Mutter an?

Olaf Thomas Opelt, Siegener Str. 24, 08523 Plauen

Wenn es um Ihre Kinder geht!

Frau Schlesinger

Sei Wehrhaft Deutschland!

Frau Wille

Herr Himmler

maledictus,

qui pervertit iudicium

Wir bitten in der Antwort Zeichen und

Datum dieses Schreibens anzugeben

Ihr Zeichen	Ihre Nachricht vom	Unser Geschäftszeichen	Datum
295433575	17.02.2022 eing. 24.2.22	OB ARD/ZDF/MDR 01/22	03.03.2022

B e t r i f f t: Offener Brief **VORAB per E-POST**

Es wird darauf hingewiesen, sollte sich in dem Schriftsatz auf das Grundgesetz und nachfolgende Gesetze bezogen werden, so ist dies kein Anerkenntnis dieser, sondern ein Hinweis darauf, wie bei Geltung jener zu verfahren wäre. Auf die sich bezogenen Gesetze, wird aufmerksam gemacht, daß es sich hier um rechtsstaatlich geltenden Gesetze in Deutschland und nicht die nach 1990 durch die Angestellten der BRD verfälschten „Gesetze“ handelt.

Sehr geehrter Chef des ARD Frau Schlesinger,

Sehr geehrter Chef des ZDF Herr Himmler,

Sehr geehrter Chef des MDR Frau Wille,

bitte verkennen Sie diese Anrede nicht, denn ich fühle mich keinerlei Respekt Ihnen gegenüber schuldig.

Worum geht es?

Immer wieder versuchen Sie über Ihre losgelassenen wilden Kommissare, die sich inzwischen nicht mehr Bürgerservice, sondern zur Verniedlichung Beitragsservice nennen, und völlig unpersönlich aus den Kulissen heraus von mir über Androhung, die am 03.01.2022 sogar noch als Pflicht dargestellt wurde, Zahlungen zu erreichen, die Sie als Beitrag bezeichnen, aber nichts weiter als Schutzgeld ist.

Seit Jahren habe ich Ihren Vorgängern [1] versucht, abzurufen, mit welchem Staat Ihre vermeintlich öffentlich rechtlichen Anstalten einen Staatsvertrag eingegangen sind, der Sie berechtigt von den Bewohnern des Bundesgebietes, deren das deutsche Volk noch ein Teil ist, irgendwelche Gelder einzutreiben.

Der deutsche Staat, der 1973 im Zuge des Grundlagenvertrages vom Grundgesetzgericht mit der Entscheidung 2 BvF 1/73 [2] als nach wie vor fortbestehend, aber mangels Organisation (fehlende Verfassung) als Deutsches Reich erkannt wurde.

Nun gibt es zwar in der Präambel des GG seit 1990 ein zweites Mal nach 1949, blumig von einem verfassungsgebenden Kraftakt des deutschen Volkes zu lesen, mit dem sich das Volk das GG als Verfassung gegeben habe. Dieser verfassungsgebende Kraftakt des deutschen Volkes wurde bis dato von noch keinerlei Verwaltung offengelegt, bedeutet, nachgewiesen, wann dieser Kraftakt denn stattgefunden hat und in welchen Analen (BGBI.) er denn festgehalten ist.

Das alles aber stört Sie nicht und Sie kämpfen nach wie vor in einer Art wie um den Endsieg um fast 9 Milliarden angeblichen Beitrag [3], sowie jährlich fast 1 Milliarde der bis dato nicht gezahlt wurde, einzutreiben. Ganz im Gegensatz zur AfD, die nur die nicht umfängliche Berichterstattung kritisiert, kritisiere ich ihre große Lüge über einen angeblichen Staatsvertrag und ihren besonders in der heutigen Zeit aufgebauten Lug und Trug, um der Wahrheit den Garaus zu machen.

Dabei erdreisten Sie sich gerade in den letzten Wochen und Tagen eine Kriegspropaganda zu betreiben, die ungeheuer an die „Deutsche Wochenschau“ [4] erinnert.

Hier möchte ich nur ein paar Beiträge in den Ring holen. Zum ersten einen von Dagmar Henn und zum zweiten von Thomas Röper, der die Seite „Antispiegel“ betreibt.

Frau Henn fragt nach, ob die heutige Ukraine wirklich das ist, was Europa, insbesondere das neue Reich/EU will. [5] Ein Regime, das von Nachfolgern der Hitlerfaschisten beherrscht wird, das mit der Schmutzigen Bombe droht und das, wie Dagmar Henn in einem zweiten Beitrag aufzeigt, den Völkermord zelebriert [6].

Herr Thomas Röper [7] holt eine ganz andere abartige Sache an das Licht, in dem er eine Nachricht aus der russischen Presse veröffentlicht. Angeblich wären 13 Ukrainer während der heldenhaften Verteidigung der Schlangeninsel im Schwarzen Meer gefallen; diese wurden posthum von Selenski zum „Held der Ukraine“ gemacht, die russische Presse informierte sofort, dass diese 13 Männer noch leben und es insgesamt 82 waren, die ihre Waffen wegen der Sinnlosigkeit ihres Kampfes streckten.

Welch eine Schande für den herzallerliebsten Selenski, hat er vergessen die [Kettenhunde](#)

loszulassen?

Aber halt, nun konnte auch das Kiewer Regime diese Tatsache nicht mehr verkehren und der NT-V [8] berichtet darüber die Wahrheit, die nicht mehr zu unterdrücken war.

Mit Lug und Trug verhindern Sie so das verbindliche Selbstbestimmungsrecht des deutschen Volkes aus den zwei Menschenrechtspakten und unterdrücken die Bedeutung des Selbstverteidigungsrechts des russischen Volkes nach Art. 51 der Charta der Vereinten Nationen [9].

Sie vergehen sich, ohne aufzuzeigen, was Sie dazu berechtigt, am wirtschaftlichen und körperlichen Leben der Bewohner des Bundesgebietes, insbesondere des deutschen Volkes.

Auf mich persönlich bezogen bedeutet das, dass Ihrerseits mit unbedingtem Vorsatz nicht nur mein wirtschaftliches Leben zerstört, sondern auch mein körperliches Leben durch eine Blendung stark angegriffen wurde. Wann hören Sie endlich auf, sich gegen gültiges deutsches Recht und Gesetz auf der Grundlage des verbindlichen Völkerrechts zu vergehen? Wann nehmen Sie endlich Ihr Gewissen wieder vom Nagel und verpflichten dieses der Wahrheit?

Ich mache Sie zum wiederholten Male darauf aufmerksam, dass Sie sich dadurch nach den Normen des Völkerstrafgesetzbuches mit unbedingtem Vorsatz strafbar machen. Hier möchte ich insbesondere auf die §§ 4; 6 & 7 hinweisen, die nach § 5 desselben unverjährbar sind.

Ich verweigere mich nach wie vor Ihrer Forderung, die Sie den wilden Kommissaren zur Eintreibung übergeben haben, zu begleichen, denn damit würde ich mich nach § 7 Abs. 5 des VStGB ebenfalls strafbar machen, in dem ich ein errichtetes Regime unterstütze.

Dieses Anschreiben werde ich veröffentlichen um der Allgemeinheit mitzuteilen, in welcher unverfrorenen Art und Weise Sie mit Lug und Trug versuchen dem deutschen Volk die Möglichkeit zu nehmen „... *sich darauf vorzubereiten, sein Leben auf einer demokratischen und friedlichen Grundlage von neuem wieder aufzubauen.*“ [aus der Dreimächteerklärung von Berlin vom 2.8.1945/ Potsdamer Abkommen].

Weiterhin fordere ich hier vorsorglich Schadenersatz gegen Sie Frau Schlesinger, Sie Herr Himmler und Sie Frau Wille und all den anderen Beteiligten auf Grundlage des Bürgerlichen Gesetzbuches.

Mit freundlichen Grüßen

Olaf Thomas Opelt

[Staatsrechtlicher Bürger der DDR](#)

Reichs- und Staatsangehöriger

Mitglied im Bund Volk für Deutschland

Bundvfd.de

Verteiler:

Per Einschreiben Rückschein:

Frau Wille Intendant MDR

Per E-Post

Frau Schlesinger Intendant ZDF

Herr Himmler Intendant ARD

Wilde Kommissare (Bürgerservice/Beitragsservice)

Botschaften der Vereinten Nationen in Berlin

Deutschlandverteiler

[1] <http://www.bundvfd.de/wp-content/uploads/2017/12/opelt-dwas-180121.pdf>

[2] <http://www.bundvfd.de/wp-content/uploads/2016/09/opelt-recht-05-1973-Urteil-Grundlagenvertrag.pdf>

[3] <https://www.noz.de/deutschland-welt/politik/artikel/gez-900-millionen-euro-beitragsrueckstaende-und-saeumniszuschlaege-21146050#comments>

[4] https://de.wikipedia.org/wiki/Die_Deutsche_Wochenschau

[5] <https://de.rt.com/meinung/132733-demokratisches-europa-musste-helfen-ukraine/>

[6] <https://de.rt.com/meinung/132228-donbass-war-auch-nach-deutschem/>

[7] <https://www.anti-spiegel.ru/2022/wie-kiew-lebende-soldaten-fuer-tot-erklaert-hat/>

[8] <https://www.n-tv.de/politik/Ukrainische-Schlangeninsel-Soldaten-am-Leben-article23162929.html>

[9] <https://legal.un.org/repertory/art51.shtml>